AoC2021 - Day 7 - Part 2

7. Dezember 2021

Seien $n_i \in \mathbb{N}$ die Positionen der n Krabben-U-Boote. Die Bewegung des i-ten U-Bootes auf eine Zielposition x verursacht Kosten in Höhe von

$$c_i(x) = \sum_{j=1}^{|n_i - x|} j$$

was sich bei Nutzung der Gausschen Summenformel zu

$$c_i(x) = \frac{|n_i - x|^2 + |n_i - x|}{2}$$

vereinfacht. Die Gesamtkostenfunktion ist somit

$$c(x \mid \mathbf{n}) = \sum_{i} \frac{|n_i - x|^2 + |n_i - x|}{2}.$$

Diese Kostenfunktion soll minimiert werden, also muss

$$\frac{\mathrm{d}}{\mathrm{d}x}c(x\,|\,\mathbf{n})\stackrel{!}{=}0$$

gelten. Es ergibt sich also

$$\frac{\mathrm{d}}{\mathrm{d}x}c(x\,|\,\mathbf{n}) = \sum_{i} \left(x - n_i - \frac{\mathrm{sgn}(x - n_i)}{2}\right) \stackrel{!}{=} 0,$$

durch weitere Umformung folgt

$$\hat{x} - \frac{\sum_{i} \operatorname{sgn}(\hat{x} - n_i)}{2n} = \frac{\sum_{i} n_i}{n}.$$
(1)

Dieser Ausdruck ist nicht analytisch für \hat{x} lösbar, solange nicht einige Annahmen getroffen werden:

1. Die Werte n_i stammen aus einer um ihren Erwartungswert μ symmetrischen Verteilung.

2. Es liegen ausreichend Stichproben vor, sodass $\frac{\sum_i n_i}{n}$ ein guter Schätzer für μ ist, seine Varianz also gegen 0 geht.

In diesem Fall kann \hat{x} zum Stichprobenmittel $\frac{\sum_i n_i}{n}$ geraten werden. Für diesen Fall fällt der signum-Term gerade zu 0 weg, wie die Berechnung des entsprechenden Erwartungswertes zeigt

$$E\left(\frac{\sum_{i}\operatorname{sgn}(\frac{\sum_{i}n_{i}}{n}-n_{i})}{2n}\right) = \frac{\sum_{i}\operatorname{sgn}\left(E\left(\frac{\sum_{i}n_{i}}{n}\right)-E(n_{i})\right)}{2} = \frac{\mu-\mu}{2} = 0.$$

Aufgrund von Annahme 2 verschwindet auch die Varianz dieses Terms für ausreichend großes n, sodass sich

$$\hat{x} = \frac{\sum_{i} n_i}{n}$$

als bester Schätzer für die Zielposition ergibt. Da nur ganzzahlige Positionen erlaubt sind muss dieses Ergebnis gerundet werden.

Eine alternative Argumentation ausgehend von Formel 1 identifiziert den signum-Term mit dem mittleren Vorzeichen, entsprechend

$$\hat{x} - \frac{1}{2} \operatorname{mean}(\operatorname{sgn}(\hat{x} - n_i)) = \frac{\sum_i n_i}{n}.$$

Da $\mathrm{sgn}(\hat{x}-n_i) \in \{-1,1\}$ gilt muss $-1 \leq \mathrm{mean}(\mathrm{sgn}(\hat{x}-n_i)) \geq 1$ gelten. Es ergibt sich somit

$$\left| \hat{x} - \frac{\sum_{i} n_i}{n} \right| \le \frac{1}{2},\tag{2}$$

der optimale Schätzwert liegt entsprechend maximal 0.5 vom Mittelwert entfernt, also auch hier wieder im Rahmen der Rundung, die aufgrund der ganzzahligen Positionen notwendig ist.